

Satzung

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, ber. BGBl. 1998 I S. 137), § 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08. August 1995 (GBl. S. 617), i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578; ber. S. 720), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄndG vom 20.03.1997 (GBl. S. 101) hat der Gemeinderat der Gemeinde Wilhelmsfeld am **19. September 2000** den **Bebauungsplan „Höhenweg – Erlbrunner-Höhe, 10. Änderung“** als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist die Plandarstellung maßgebend.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus dem Lageplan im Maßstab 1 : 500 vom 12.09.2000 mit den zeichnerischen sowie schriftlichen Festsetzungen.
Dem Bebauungsplan ist die Begründung vom 12.09.2000 beigelegt.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Wilhelmsfeld, den 19. September 2000

Zellner
Bürgermeister

